

Kwizda Agro begeht 90-jähriges Jubiläum

250 Gäste feierten gemeinsam mit dem Pionier des österreichischen Pflanzenschutzes

Wien, 10. Februar 2016 – **2016 begeht der führende österreichische Anbieter von Pflanzenschutzmitteln, Kwizda Agro, sein 90-jähriges Jubiläum. Kwizda Agro gilt als der Pionier des österreichischen Pflanzenschutzes. 1926 als Teil der Kwizda Unternehmensgruppe gegründet, stellt sich das Unternehmen in den Dienst der Landwirtschaft. Gemeinsam mit Vertretern aus Landwirtschaft, Politik und Wirtschaft feierte Kwizda Agro im Rahmen ihres alljährlichen Empfangs anlässlich der Wintertagung des Ökosozialen Forums. Rund 250 Gäste folgten vergangenen Montag der Einladung zur 90-Jahrfeier in die Säle der Wiener Börse. (Auszug aus der Gästeliste im Anschluss)**

Aus der Landwirtschaft nicht wegzudenken

„Den Herausforderungen der Landwirtschaft begegnen wir mit maßgeschneiderten Lösungen im Pflanzenschutz. Mit dieser Innovationskraft sichern wir seit 90 Jahren den Ertrag und die Qualität von landwirtschaftlichen Produkten“, fasst Dr. Johann Kwizda, geschäftsführender Gesellschafter der Kwizda Gruppe, die Motivation des Familienunternehmens zusammen. Die Produkte aus dem Hause Kwizda Agro haben in den letzten neun Jahrzehnten den österreichischen Pflanzenschutz geprägt und sind aus der Landwirtschaft nicht wegzudenken. Gegründet wurde das Unternehmen 1926 vom damaligen Firmenchef Dr. et Mr. Richard Kwizda, dem Vater von Johann Kwizda. Als erstes Produkt wurde eine Saatgutbeize für Getreide auf den Markt gebracht.

Produkte für den integrierten Pflanzenbau

„Motiviert von der Firmenphilosophie, die besten Pflanzenschutzmittel anzubieten, haben wir in den vergangenen 90 Jahren regelmäßig Produktneuheiten auf den österreichischen Markt gebracht. Damit entsprechen wir den Erwartungen und Ansprüchen unserer Kunden“, sagt Andreas Stöckl, operativer Geschäftsführer der Kwizda Agro. Zu den Produktneuheiten der vergangenen 90 Jahre zähle etwa die erstmalige Unkrautbekämpfung mit Nachauflaufferbiziden in Zuckerrüben (BETANAL, eingeführt im Jahr 1970), das erste systemische Fungizid in Getreide und Weinbau (VIGIL, ab 1978), das erste Sulfonylharnstoff-Herbizid in Mais (TITUS, 1983) oder das richtungsweisende Getreideherbizid „Broadway“ (eingeführt im Jahr 2011). Dazu beigetragen haben die engen Kooperationen mit der internationalen forschungstreibenden Industrie.

Die Schwerpunkte des Unternehmens liegen derzeit im Vertrieb und in der Entwicklung moderner Produkte im Sinne eines integrierten Pflanzenbaus. „Wir sind seit Jahrzehnten ein verlässlicher Partner der Landwirtschaft“, so Stöckl. Kwizda Agro erwirtschaftet einen Umsatz von rund 120 Millionen Euro und beschäftigt 275 Mitarbeiter. Der Marktanteil des Unternehmens liegt in Österreich bei 20 Prozent. Kwizda Agro ist Teil der Kwizda Unternehmensgruppe, die sich der Gesundheit von Mensch, Tier und Pflanze verschrieben hat. Das Unternehmen befindet sich im Familienbesitz.

Drei Produktionsstandorte in Österreich & Frankreich

Kwizda Agro ist eines von zwei Unternehmen in Österreich, das nicht nur Produkte vertreibt sondern auch selbst Pflanzenschutzmittel herstellt. Am Standort Leobendorf (Niederösterreich) werden innovative und hochqualitative Produkte für den weltweiten Markt produziert. Der Standort in Marchtrenk (Oberösterreich) gilt als Kompetenzzentrum für Saatgutbehandlung in Österreich. Darüber hinaus werden am französischen Standort Val-d'Izé Biozid-Produkte erzeugt.

Vertreten in ganz Europa

Seit den 1990er Jahren ist Kwizda Agro in den wichtigsten europäischen Märkten mit eigenen Standorten präsent. 1994 wurde der Schritt nach Ungarn gewagt. Ein Jahr später erfolgte der Markteintritt in Frankreich. Damit wurde der Grundstein für das Biozidgeschäft gelegt sowie der Startschuss für den Ausbau eines europaweiten Vertriebsnetzes gegeben. 1997 folgten Deutschland und Italien, 2007 und 2009 wurde mit der Expansion nach Rumänien und Spanien der nächste Schritt gesetzt.

Biologischer Pflanzenschutz für Landwirte & Konsumenten

Bereits 1993 brachte Kwizda Agro ihr erstes biologisches Pflanzenschutzmittel auf den Markt. Dem Trend folgend wurde das Produktsortiment laufend mit biologischen Alternativen erweitert. 2015 wurde der Unternehmensbereich „Kwizda Agro Bio“ gegründet. Für den Landwirt werden unter der Marke „Der biologische Schutzschirm“ alle biologischen Produkte übersichtlich zusammengefasst. Auch für Hobbygärtner hat Kwizda Agro das biologische Produktsortiment erweitert. Unter der Marke „Naturid“ erhält der private Konsument alle Bio-Produkte aus dem Hause Kwizda Agro.

Auszug Gästeliste

Hans Jörg Schelling, Bundesminister für Finanzen

Walter Ruck, Präsident, Wirtschaftskammer Wien

Gottfried Kneifel, Bundesrat

Rainer Trefelik, Spartenobmann, Wirtschaftskammer Wien

Reinhard Wolf, Generaldirektor, Raiffeisen Ware Austria AG

Johann Lang, Vorsitzender des Aufsichtsrates, Raiffeisen Ware Austria AG

August Astl, Generalsekretär, Landwirtschaftskammer Österreich

Josef Plank, künftiger Generalsekretär Landwirtschaftskammer Österreich

Michael Gohn, Geschäftsführer, Probstdorfer Saatzucht International

Sylvia Hofinger, Fachverbandsgeschäftsführerin, Fachverband der Chemischen Industrie, Wirtschaftskammer Österreich

Dominique Schröder, Fachverband der Chemischen Industrie, Wirtschaftskammer Österreich

Günter Griesmayer, Vorstandsvorsitzender Agrarmarkt Austria

Ernst Beppo Harrach, Gutsverwaltung Harrach

Alexej Prosoroff, Prosoroff'sche Gutsverwaltung

Hans-Jörg Damm, Stiftung Fürst Liechtenstein

Josef Weinmeyer, Stiftung Fürst Liechtenstein

Hans Mayrhofer, Generalsekretär, Ökosoziales Forum

Christoph Mader, Geschäftsführer, Lannacher Lager und Transport (LLT) GesmbH

Katharina Putz, Weinkönigin

Über Kwizda Agro

Die Kwizda Agro GmbH ist einer der führenden Anbieter von Pflanzenschutzmitteln in Österreich. Die Schwerpunkte liegen einerseits im Vertrieb, andererseits in der Entwicklung moderner Produkte im Sinne eines integrierten Pflanzenschutzes. Kwizda Agro ist Teil der Kwizda Unternehmensgruppe, bestehend aus den Geschäftsfeldern Pharma, Pharmahandel, Agro sowie Dach- und Dichtungsbahnen. Die Geschäftsführung der Kwizda Agro liegt bei KR Andreas Stöckl. Insgesamt arbeiten an den verschiedenen Standorten der Kwizda Agro rund 275 Mitarbeiter. Die Zentrale ist in Wien, Vertriebsstandorte für Pflanzenschutz gibt es neben Österreich, in Ungarn und Rumänien, darüber hinaus für den Bereich Biozide auch in Frankreich, Deutschland, Italien und Spanien.

Rückfragehinweis:

Kwizda Agro GmbH

Mag. Michaela Hebein

Mail: presse@kwizda.at

Mobil: 0664 42 25 107